



Dialogo 4

1/15



Carlo (■) unterhält sich mit Nonna Angela (◆).

- ◆ E allora, Carlo, come va? Hai molto lavoro?
- Io non lavoro più, signora. Sono in pensione.
- ◆ Sei in pensione? Davvero? Ma, scusa, quanti anni hai?
- Ho sessant'anni, anzi quasi sessantuno.
- ◆ Sembri più giovane. E sei sposato, vero?
- Sì, certo, da trent'anni.
- ◆ E avete figli?
- Sì, abbiamo tre figli, due figlie e un figlio.
- ◆ E sono sposati?
- Una figlia è sposata, l'altra è divorziata. Mio figlio è ancora studente, non è sposato ma ha una ragazza.
- ◆ E hai già nipoti?
- Sì, mia figlia ha una bambina di tre anni. Ho qui una foto. Ecco, questa è Natascia, mia nipote, con un altro bambino.
- ◆ Complimenti! Una bella bambina. E dove abita?
- Ma quante domande fai, mamma! Adesso mangiamo, il pranzo è pronto.
- ◆ Also, Carlo, wie geht's? Hast du viel Arbeit?
- Ich arbeite nicht mehr, Signora. Ich bin in Rente.
- ◆ Du bist in Rente? Wirklich? Aber entschuldige, wie alt bist du?
- Ich bin sechzig, beziehungsweise fast einundsechzig.
- ◆ Du siehst jünger aus. Und du bist verheiratet, nicht wahr?
- Ja, sicher, seit dreißig Jahren.
- ◆ Und habt ihr Kinder?
- Ja, wir haben drei Kinder, zwei Töchter und einen Sohn.
- ◆ Und sind sie verheiratet?
- Eine Tochter ist verheiratet, die andere ist geschieden. Mein Sohn ist noch Student, er ist nicht verheiratet, aber er hat eine Freundin.
- ◆ Und hast du schon Enkelkinder?
- Ja, meine Tochter hat ein dreijähriges Mädchen. Hier habe ich ein Foto. Hier, das ist Natascia, meine Enkelin, mit einem anderen Kind.
- ◆ Gratuliere! Ein schönes Mädchen. Und wo wohnt es?
- Du stellst aber viele Fragen, Mamma! Jetzt essen wir, das Mittagessen ist fertig.

! **Figli** heißt „Söhne“, hier bedeutet es aber „Kinder“. Wenn man eine allgemeine Frage stellt, verwendet man immer die männliche Form (hier: **figli**)!

avere un ragazzo / una ragazza = eine/n Freund/in haben
Foto ist die Abkürzung von **fotografia**.
 Das Wort **nipote** kann männlich oder weiblich sein.